

Commodities Weekly: Marktkommentar

24.10.2014 | [Frank Klumpp \(LBBW\)](#)

Strategie:

Obwohl sich die Finanzmärkte nach den Turbulenzen der Vorwoche zuletzt beruhigten - Aktien und Renditen legten zu - hielt sich die Reaktion an den Rohstoffmärkten in Grenzen. Dort konzentriert man sich seit geraumer Zeit auf die Fundamentals in den jeweiligen Teilmärkten.

Typischerweise konjunkturabhängige Rohstoffe Brent (minus 22,8%) und Aluminium (+13%) können sich vor diesem Hintergrund daher auch sehr divergent entwickeln. Eine differenzierte Betrachtung der einzelnen Sektoren ist daher unerlässlich.

Performance:

Der Long-Short-Index gab in der laufenden Woche deutlich nach. Unter anderem schlug die schwache Entwicklung der Longposition US-Natural Gas ins Kontor.

Energie:

Nach vier Wochen mit fallenden Preisen steht für Brent erstmals eine Woche mit Pluszeichen bevor. Etwas Rückenwind erhielt der Rohölmarkt von Gerüchten, wonach Saudi-Arabien im September das Ölangebot reduziert haben soll. Das Königshaus steht derzeit besonders im Fokus der Marktteilnehmer, nachdem es offenbar seiner Rolle als Swing-Produzent nicht mehr nachkommt.

Edelmetalle:

Spiegelbildlich zur Beruhigung der Lage an den Finanzmärkten in den letzten Tagen gab der Goldpreis um rund 20 USD nach. Die in der kommenden Woche anstehenden Veröffentlichungen des ifo-Geschäftsclimaindex und des US-Wirtschaftswachstums für das 3. Quartal haben das Potenzial, den Goldpreis ebenfalls zu belasten, da wir mit eher positiven Ergebnissen rechnen.

Insofern bestehen für Kaufinteressenten weiterhin günstige Einstiegsglegenheiten. Mittelfristig dürften hingegen die Auftriebskräfte für Gold überwiegen. Anlässlich des Lichterfestes Diwali stieg die indische Goldnachfrage in dieser Woche deutlich an.

Basismetalle:

Besser als erwartet ausgefallene Konjunkturdaten in China und Europa sorgten in der vergangenen Woche für Preissteigerungen auf den Metallmärkten. Zu den positiven Überraschungen zählte unter anderem ein wieder stärkeres Wachstum der chinesischen Industrieproduktion. Mit einem Preisanstieg von 13,1% hat Aluminium mittlerweile Nickel als bester Performer unter den Basismetallen im bisherigen Jahresverlauf abgelöst.

© Frank Klumpp, CFA
Commodity Research

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder

Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/51732-Commodities-Weekly-Marktkommentar.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).